

Brandschutz-Helferausbildung für Pferdebetriebe

Veranstalter: VFD Landesverbandes Hessen 06/2020

1. Überblick

| Titel | Brandschutz-Helferausbildung für den Pferdebetrieb | |
|---------------------|---|--|
| Veranstaltungsdatum | 23. August 2020 | |
| | von 8:30 Uhr bis 17:15 Uhr | |
| Veranstaltungsort | Hippolinihof Christina Hosak, Königsstr. 1, 34613 Schwalmstadt- Allendorf | |
| Kursangebot | Die Ausbildung von Brandschutzhelfern ist ein wesentliches Element des Brandschutzes, und wird daher auch vom Gesetzgeber für Arbeitsstätten vorgeschrieben. Der Lehrgang umfasst einen theoretischen und einen praktischen Teil (Löschübungen am Brandsimulator) und erfüllt die gesetzlichen Vorgaben hinsichtlich Ausbildungs- und Lehrinhalte gemäß der Deutschen Gesetzlichen Unfall-Versicherung (DGUV) und der ASR A2.2 "Maßnahmen gegen Brände". Darüber hinaus werden die spezifischen Anforderungen an den vorbeugenden Brandschutz bei Pferde-, Reit- und Fahrbetrieben vermittelt. Bei erfolgreichem Abschluss erhält jeder Teilnehmer ein Teilnehmer-Zertifikat. | |
| Veranstalter | VFD-Landesverband Hessen | |
| Kosten | 85,00 € pro Teilnehmer (VFD -Mitglieder), Nichtmitglieder zahlen zusätzlich 15 € Orga-Gebühr | |
| Anmeldung | Die Anmeldung erfolgt schriftlich und gilt nur im Zusammenhang mit der Zahlung der Kursgebühr. Maximale Teilnehmerzahl: 15 Mindestteilnehmer: 8 Meldeschluss: 09. August 2020 | |
| Bankverbindung | Kontoinhaber: VFD Landesverband Hessen e.V. Bank: Bezirkssparkasse Dillenburg IBAN: DE 59 516 500 45 0000 119008 BIC: HELADEF1DIL Verwendungszweck: Kurs Brandschutzhelfer 06/2020 <teilnehmer></teilnehmer> | |
| Rücktritt | Storniert werden kann bis zum <u>09.08.2020</u> , der Landesverband Hessen behält sich vor, von der Lehrgangsgebühr ein Bearbeitungsentgelt 15 Euro einzubehalten. Nach diesem Datum wird entweder die Lehrgangsgebühr komplett einbehalten oder ihr stellt einen Ersatzteilnehmer. | |
| Info & Organisation | Sabine Schwalm Tel. 06691 22395 oder Whatsapp 00173 5448847 E-Mail: sabine.schwalm@vfdnet.de | |
| Kursleitung | Markus Gärtner, Brandschutzbeauftragter Telefon: 0160-93 15 46 90, E-Mail: info@auragard.de | |
| Anerkennung | Übungsleiter und Prüfer können diesen Lehrgang als VFD- Fortbildung mit 10 UE anerkannt bekommen. | |

2. Ausbildung



Brand in einem Pferdezuchtbetrieb

2.1. Ausbildungsangebot

Brandschutz-Helferausbildung für Pferdebetriebe

Feuer im Stall ist nicht nur für Pferdefreunde eine traumatische Vorstellung! Aufgrund der hohen Brandlasten durch Lagerung von leicht entzündlichen Materialien wie Heu, Stroh und Einstreu und der häufige Einsatz von leicht brennbaren Baumaterialien wie Holz, besteht in der Regel für Pferdeställe und angrenzenden Gebäuden ein besonderes Brandrisiko. Ein geeigneter Brandschutz ist hier gefragt, um das Leben und Gesundheit von Mensch und Tier zu schützen.

Vor diesem Hintergrund ist auch die Ausbildung von Brandschutzhelfern ein wesentlicher Punkt des organisatorischen Brandschutzes, und wird daher auch vom Gesetzgeber für Arbeitsstätten vorgeschrieben. Pferdebetriebe, wie beispielsweise Reit- und Fahrvereine, Ausbildungs- und Pensionsställe, Wanderreitstationen, Therapieeinrichtungen mit Pferden, etc. sind in der Regel genauso betroffen, wie gewerbliche Unternehmen in Produktion und Handel. Betreiber von Arbeitsstätten sind angehalten eine ausreichende Anzahl von Brandschutzhelfern auszubilden und in der praktischen Handhabung von Feuerlöschgeräten unterweisen zu lassen (ASR A2.2 "Maßnahmen gegen Brände" Abschnitt 6.2).

Dieser Lehrgang erfüllt die gesetzlichen Vorgaben hinsichtlich Ausbildungs- und Lehrinhalten gemäß der Deutschen Gesetzlichen Unfall-Versicherung (DGUV). Darüber hinaus werden die spezifischen Anforderungen an den vorbeugenden Brandschutz bei Pferde-, Reit- und Fahrbetrieben vermittelt. Die Teilnehmer werden durch praktische Übungen angeleitet u.a. Kriterien zur Gefährdungsbeurteilung im vorbeugenden Brandschutz bei Pferdebetrieben auszuwerten oder auch im Planspiel die Evakuierung eines Pferdestalls im Brandfall zu üben. Das Löschen von Feuer wird an einem Brandsimulator mittels Handfeuerlöschern mit unterschiedlichen Löschmitteln praktisch geübt.

Die Fachkompetenz des Seminarleiters gründet nicht nur auf seine langjährige Tätigkeit als Inhaber eines eigenen Brandschutzfachbetriebes und als Brandschutzbeauftragter, sondern auch als Reiter und Pferdeausbilder mit über 50 Jahren Pferdeerfahrung.

2.2. Zielgruppe

Als Zielgruppe dieses Kompetenzseminars werden in erster Linie Besitzer oder Mitarbeiter von Reit-, Fahr- und Zuchtbetrieben bzw. -vereinen, Pensions- und Ausbildungsställen,

<u>Wanderreitstationen, pferdegestützte Therapie-Einrichtungen</u> angesprochen. Darüber hinaus ist, aufgrund der sicherheitsrelevanten Bedeutung, dieser Lehrgang besonders für alle Personen, die in Verantwortung für Mensch und Tier stehen, zu empfehlen.

So lernen Reit-, Fahr- und Voltigierlehrer, Richter und Prüfer, Übungsleiter, Rittführer und Wanderreiter, Vorstandsmitglieder von Reit- und Fahrvereinen und Stallbesitzer nicht nur Brände zu verhüten, sondern auch im Katastrophenfall die richtigen Entscheidungen schnell und sicher zu treffen.

2.3. Teilnahmebestätigung

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde, die die erfolgreiche Teilnahme an der Brandschutzhelfer-Ausbildung dokumentiert. Zusätzlich kann auf Wunsch eine entsprechende Bestätigung mit den vermittelten Themen und Lerninhalte an den Arbeitgeber des Kursteilnehmers gesendet werden.

2.4. VFD Fortbildung

VFD-Übungsleiter und VFD-Prüfer können für diese **Fortbildung 10 Unterrichtseinheiten (UE)** anerkannt bekommen.

2.5. Ausbildungsgang

Der Ausbildungsgang untergliedert sich in 3 Teile:

- 1. Theoretischer Teil
- 2. Praktischer Teil
- 3. Sonderteil "Brandschutz im Pferdebetrieb"

Der Lehrgang umfasst mindestens 10 Unterrichtseinheiten.

2.6. Ausbildungsinhalte

Nachfolgend einige Themengebiete, die u.a. im Lehrgang angesprochen und behandelt werden.

| Th | Theoretischer Teil: | | |
|-----|--|--|--|
| | Grundlagen der Verbrennung | | |
| | Grundzüge des Brandschutzes | | |
| | Rettungswege im Gebäude, Kennzeichnung der Rettungswege | | |
| | Brandschutzordnung, Feuerwehrpläne, Fluchtpläne | | |
| | Betriebliche Brandschutzorganisation | | |
| | Funktion und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen | | |
| | Gefahren durch Brände | | |
| | Verhalten im Brandfall (Rettungskette) | | |
| Pra | ktischer Teil: | | |
| | Handhabung und Funktion, Auslösemechanismen von Feuerlöscheinrichtungen | | |
| | Löschtaktik und eigene Grenzen der Brandbekämpfung | | |
| | Realitätsnahe Übung mit Feuerlöscheinrichtungen | | |
| | Wirkungsweise und Leistungsfähigkeit der Feuerlöscheinrichtungen erfahren | | |
| | Betriebsspezifische Besonderheiten (z. B. elektrische Anlagen, Metallbrände, Fettbrände) | | |
| Ц | Einweisen (vertraut machen) in den betrieblichen Zuständigkeitsbereich | | |
| | nderteil "Pferdebetriebe": | | |
| | Brandentstehung und Brandausweitung in Pferdebetrieben | | |
| | Spezielle Brandrisiken und Explosionsgefahren | | |
| | Vorsichtsmaßnahmen bei Futterlagerung | | |
| | Schutz gegen Brandstiftung | | |
| | Gastronomische Betriebe auf Reitanlagen | | |
| | Bereitstellung von Feuerlöschgeräten | | |
| | Vorkehrungen für die Rettung von Mensch und Tier | | |
| | Organisatorischer Brandschutz | | |
| | Übung: Beispielhafte Erhebung einer Gefährdungsbeurteilung mittels Checkliste und | | |
| _ | anschließender Erörterung | | |
| | Planspiel: Räumung von Pferdeställen | | |

3. Organisation

3.1. Lehrgangstermin

Veranstaltungstermin für das eintägige Seminar ist der

23. August 2020

Seminarbeginn: 8.30 Uhr Seminarende: 17.15 Uhr

3.2. Veranstaltungsort

Das Seminar findet im Tagungsraum des Hippolinihofs statt:

Hippolinihof Christina Hosak Königsstr. 1 34613 Schwalmstadt-Allendorf

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Schwalmstadt ist auch gut mit der Bahn erreichbar. Der Haltebahnhof heißt "Treysa" und ist auch ICE-Halt. Der TN kann dort abgeholt werden.

3.3. Veranstalter

VFD Landesverband Hessen e.V.

3.4. Ausbilder/in

Markus Gärtner Brandschutzbeauftragter Lindenstr. 14 56355 Hunzel Telefon 0160-3231400 eMail: info@auragard.de

4. Zeitplan

| Zeiten | Themen |
|---------------|--|
| 08:30 - 09:15 | Bedeutung des Brandschutzes in Betrieben (1 UE) |
| 09:15 - 10:00 | Grundlagen der Verbrennung (1 UE) |
| 10:00 - 10:45 | Gefahren durch Brände(1 UE) |
| 10:45 - 11:00 | Kaffeepause |
| 11:00 - 11:45 | Verhalten im Brandfall (Rettungskette) (1 UE) |
| 11:45 - 12:30 | Rettungswege, Kennzeichnung der Rettungswege (1 UE) |
| 12:30 - 13:15 | Brandschutzordnung, Feuerwehrpläne, Fluchtpläne (1 UE) |
| 13:15 - 14:00 | Mittagspause |
| 14:00 - 14:45 | Gruppenarbeit: Spezielle Brandsrisiken in Pferdebetrieben (1 UE) |
| 14:45 - 15:30 | Planspiel: Evakuierung eines Pferdestalls (1 UE) |
| 15:30 - 15:45 | Kaffeepause |
| 15:45 - 17:15 | Löschübungen am Brandsimulator (2 UE) |

5. Kosten

5.1. Kursgebühr

Die Kursgebühr beträgt:

85 Euro pro Teilnehmer

Teilnehmer, die nicht VFD-Mitglied sind, zahlen zusätzlich eine Orga-Pauschale von 15 EUR.

5.2. Bankverbindung

Die Kursgebühr ist spätestens bis zum Meldeschluss auf das nachstehende Konto zu überweisen.

Kontoinhaber: VFD Landesverband Hessen e.V.
Bank: Bezirkssparkasse Dillenburg
IBAN: DE 59 516 500 45 0000 119008

BIC: **HELADEF1DIL**

Verwendungszweck: Kursgebühr Brandschutzhelfer 06/2020 < Name >

Beispiel: "Kursgebühr Brandschutzhelfer 06/2020 Fritz Müller"

5.3. Teilnehmerverpflegung

Neben Kaffee und Gebäck in den Kaffeepausen können sich die Teilnehmer zu Mittag im nahe gelegenen Gasthaus Rockensüß stärken. Dort ist ein Tisch für Euch reserviert.

Übernachtungsmöglichkeit besteht im Gasthaus Rockensüß in Allendorf, https://www.gasthof-rockensuess.de. Von dort sind es 5 Minuten bis zum Hof von Christina.

6. Kursteilnahme

6.1. Ausrüstung

Für den Lehrgang sind nachfolgende Ausrüstungsgegenstände mitzubringen:

- Schreibutensilien
- wetterfeste Kleidung /Regenjacke (falls es regnet)
- festes Schuhwerk

6.2. Maximale Teilnehmerzahl

Für diesen Lehrgang werden maximal **15 Teilnehmer** zugelassen. Maßgeblich ist die Reihenfolge des Gebühreneingangs auf das angegebene Konto.

6.3. Mindestteilnehmerzahl

Für diesen Lehrgang wird eine Mindestteilnehmerzahl von **8 Teilnehmer** festgesetzt. Sollte bis zum Meldeschluss weniger als 8 Anmeldungen eingegangen sein, behält sich der Veranstalter vor, den Kurs abzusagen.

6.4. Meldeschluss

Die Lehrgangsgebühren und die Anmeldung müssen **bis zum 09.08.2020** eingegangen sein.

6.5. Anmeldung

Wichtig: Für die Anmeldung sind <u>2 Formulare</u> (Anmeldung und Teilnahmebedingungen) auszufüllen und unterschrieben zurückzusenden:

Markus Gärtner, Lindenstr. 14, 56355 Hunzel

E-Mail: info@auragard.de

Ausschreibung und Formulare:

Die Anmeldung erfolgt mit dem entsprechenden VFD-Anmeldeformular.

https://www.vfdnet.de/index.php/hessen/hessen-veranstaltungen/Eventdetail/29954/-/brandschutzhelferausbildung-fuer-pferdebetriebe

6.6. Rücktritt

Storniert werden kann bis zum <u>09.08.2020</u>, der Landesverband Hessen behält sich vor, von der Lehrgangsgebühr ein Bearbeitungsentgelt von 15 Euro einzubehalten. Nach diesem Datum wird entweder die Lehrgangsgebühr komplett einbehalten oder ihr stellt einen Ersatzteilnehmer.

Der Rücktritt muss schriftlich dem Veranstalter angezeigt werden.

7. Sponsoren



Wir danken der Uelzener Versicherung für ihre freundliche Unterstützung bei der Finanzierung dieses Lehrgangs!

8. Kontakt

Informationen zur Organisation und dem Veranstaltungsort beantwortet:

Sabine Schwalm Mobil: 0173-5448847

E-Mail: sabine-hummel@web.de

Fragen zum Lehrgang beantwortet gerne:

Markus Gärtner

Telefon: 0160 - 3231400 E-Mail: <u>info@auragard.de</u>